



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner zum Start der AIRTEC in München](#)

Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner zum Start der AIRTEC in München

25. Oktober 2015

MÜNCHEN / FRANKFURT Vor dem offiziellen Start der AIRTEC am 3. November hat Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner die Bedeutung der internationalen Fachmesse für den Luftfahrtstandort Bayern unterstrichen. Aigner: „Der Umzug der Technikkmesse für Zulieferer der Luft- und Raumfahrt nach Bayern ist für den Luftfahrtstandort ein Riesengewinn, zumal sich schon jetzt abzeichnet, dass die Messe ein großer Erfolg wird.“ Hier habe zusammengefunden, was zusammenpasst, so die bayerische Wirtschaftsministerin: „Einer der traditionsreichsten und bedeutendsten Luftfahrtstandorte weltweit und eine Messe, deren erklärtes Ziel es ist, Branche und Wirtschaftsstandort ökonomisch, ökologisch und technologisch voranzubringen.“

Die AIRTEC 2015 hat zu ihrem zehnten Jubiläum mit dem Messegelände München einen neuen Standort gefunden. Zwei Wochen vor ihrem Start ist die Messe bereits komplett ausgebucht. Präsentiert und kontrovers diskutiert werden ökonomische, ökologische und technologische Trends mit dem Ziel, die Industrie im globalen Wettbewerb optimal aufzustellen. „Insofern passt die AIRTEC zur bayerischen Luftfahrtstrategie“, sagt Aigner. Sie werde die internationale Sichtbarkeit des Luftfahrtstandortes Bayern weiter erhöhen.

Die AIRTEC basiert auf drei Säulen: der Fachausstellung, den B2B-Meetings und einem großen internationalen Luft- und Raumfahrtkongress. Themen sind unter anderem alternative Antriebe wie das elektrische Fliegen, Emissionsminderung durch den Einsatz von 3D-Druck/Additive Manufacturing, Produktivitätssteigerungen beim Einsatz von faserverstärkten Kunststoffen sowie das unbemannte Fliegen. Beim unbemannten Fliegen widmet sich die AIRTEC in diesem Jahr unter anderem der Unterstützung von Polizei, Feuerwehren und Rettungsdiensten. Aigner: „Das ist gerade für Bayern mit seinen ausgedehnten Wald- und Bergregionen ein hoch interessantes Thema.“

Mit München hat die AIRTEC einen idealen Standort gefunden, zumal die bayerische Luftfahrtindustrie gerade bei den für die AIRTEC relevanten Industriebereichen hervorragend aufgestellt ist. Zahlreiche in Bayern angesiedelte Unternehmen und Institutionen sind weltweit führend. Das gilt gleichermaßen für Gesamtsystemhersteller, Systemhersteller, die weitere Zulieferindustrie und für Dienstleistungsbetriebe und Wissenschaftseinrichtungen.

Am 3. November wird Aigner die AIRTEC offiziell eröffnen. Messechefin Diana Schnabel: „Wir freuen uns sehr über den herzlichen Empfang in Bayern und wünschen allen Teilnehmern der AIRTEC schon jetzt eine erfolgreiche Messe und eine schöne Zeit als unsere Gäste in München!“

- . -

